

16. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C

Lukas 10,38-42

nach Evangelium in leichter Sprache
 Redaktion: Cornelia Derichs

Texte und Hinweise, Anregungen	Material
<p>Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:</p> <p>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</p> <p>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p> <p>Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.</p>	<p>Kerze Feuerzeug</p>
<p>Hören wir nun aus dem Evangelium:</p> <p>Eines Tages kam Jesus in ein Dorf. In dem Dorf wohnte eine Frau. Die Frau hieß Marta. Jesus ging in das Haus von Marta. Marta freute sich, weil Jesus zu Besuch kam.</p> <p>Marta hatte eine Schwester. Sie hieß Maria. Maria setzte sich zu Jesus. Jesus erzählte von Gott im Himmel. Das war spannend. Maria hörte gerne zu.</p> <p>Marta machte in der Zwischenzeit das Essen fertig. Das war viel Arbeit und Marta dachte:</p> <p>Ich habe viel Arbeit. Ich muss kochen und den Tisch decken und alles tun.</p>	<p>alles was Du brauchst, um die Erzählung zu legen oder nachzubauen</p>

Maria sitzt bei Jesus.
Sie arbeitet gar nichts.
Maria soll mir helfen.

Marta sagte zu Jesus:
Jesus, ich habe viel Arbeit.
Ich muss alles alleine machen.
Du sollst zu Maria sagen:
 Maria soll mir in der Küche helfen.

Jesus sagte zu Marta:
Marta, Marta.
Du machst dir viel Arbeit.
Das ist in Ordnung.
Aber was Maria macht, ist auch gut.
Ich erzähle von Gott im Himmel, und ich freue mich,
dass Maria mir zuhört.

<https://evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-c-16-sonntag-im-jah-reskreis>

Jetzt könnt Ihr über das sprechen, was Ihr gehört habt.

z.B.
Maria und Martha sind zwei Schwestern.
Die eine (Martha) arbeitet viel, die andere (Maria) hört
Jesus zu, als er von Gott erzählt.
Beides ist wichtig in unserem Leben.

Oft vergessen wir Menschen, dass wir bei aller Arbeit
eine Pause machen oder (Jesus) zuhören sollen.
Daran erinnert uns Jesus heute.

Wir haben Sommerferien.
Das ist eine schöne Zeit, um Pause zu machen.
Was tust Du in Deiner Pausenzeit?

Was ist Euch eingefallen?

Du bist eingeladen, Deine Gedanken auszusprechen.
Zum Beispiel:

- Danke Jesus, dass du unser Freund bist.
- Danke Jesus, dass du uns erinnerst, Pausenzeiten zu machen.
- Danke Jesus, dass du uns von Gott erzählst.

Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:

<ul style="list-style-type: none"> • Danke, du bist bei uns. 	
<p>Im Anschluss an die Bitten beten wir gemeinsam das "Vater unser"</p> <p>Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.</p> <p>Dein Reich komme.</p> <p>Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.</p> <p>Unser tägliches Brot gib uns heute.</p> <p>Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.</p> <p>Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.</p> <p>Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.</p>	
<p>Wir beten gemeinsam: Immer, wenn Menschen Pause machen, bist du da. Immer, wenn Menschen miteinander teilen, bist du da. Immer, wenn Menschen dir zuhören, bist du da.</p> <p>Du Gott des Lebens, segne uns: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen</p>	
<p>Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken. Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.</p> <p>Am Ende der gemeinsamen Zeit:</p> <p>Kerze löschen und aufräumen.</p>	<p>Brot und Wasser (oder etwas anderes zu essen und zu trinken)</p> <p>Teller, Gläser</p>